

Einkaufsgalerie Kaskada

Stettin



Die Einkaufsgalerie Kaskada befindet sich an der Niepodległości-Allee und ist mit den Schnellbussen der Linien A, B, C, D sowie mit der Trambahnlinien 1, 2, 3, 4, 10 (Żołnierza Polskiego-Platz) zu erreichen. In diesem Einkaufszentrum steht ein Parkplatz zur Verfügung, dessen Nutzung bis zu einer Stunde kostenfrei ist. Beim längeren Aufenthalt als eine Stunde muss entsprechende Parkplatzgebühr an dem Parkplatzautomaten entrichtet werden.

Einkaufsgalerie Kaskada beherbergt 140 Markengeschäfte, 1000 Parkplätze und ist 100 000 Quadratmeter groß. Die Verkaufsfläche beträgt 43 000 Quadratmeter. Darüber hinaus befindet sich hier auch eine Fitnesscenter und Fitnessschule „Pure Jatomi“. Die Einkaufsgalerie ist mit der Stadt Szczecin historisch verbunden, denn in dieser Stelle stand ursprünglich seit 1889 u.a. Unterhaltungszentrum mit dem größten Billardsaal Westpommerns sowie Allgemeines Kaufhaus (Powszechny Dom Towarowy). Erst 1959 wurde „Kaskada“ errichtet. Zu damaligen Zeiten war dies das größte Unterhaltunglokal Polens. Hier waren die größten Stars der Musikszene wie Helena Vondrackova, Anna German oder Czesław Niemen sowie andere Künstler aus ganz Europa zu Gast. Leider war die Galerie Kaskada nicht nur wegen ihres musikalischen

DETAILLIERTE INFORMATIONEN

ADRESSE

al. Niepodległości 36, 71-404
Stettin

TELEFON

+48 91 81 0 28 00

WWW


www.galeria-kaskada.pl


E-MAIL

info@galeria-kaskada.pl

KOORDINATEN

53.4281752562, 14.5507423862
53° 25' 41", 14° 33' 3"

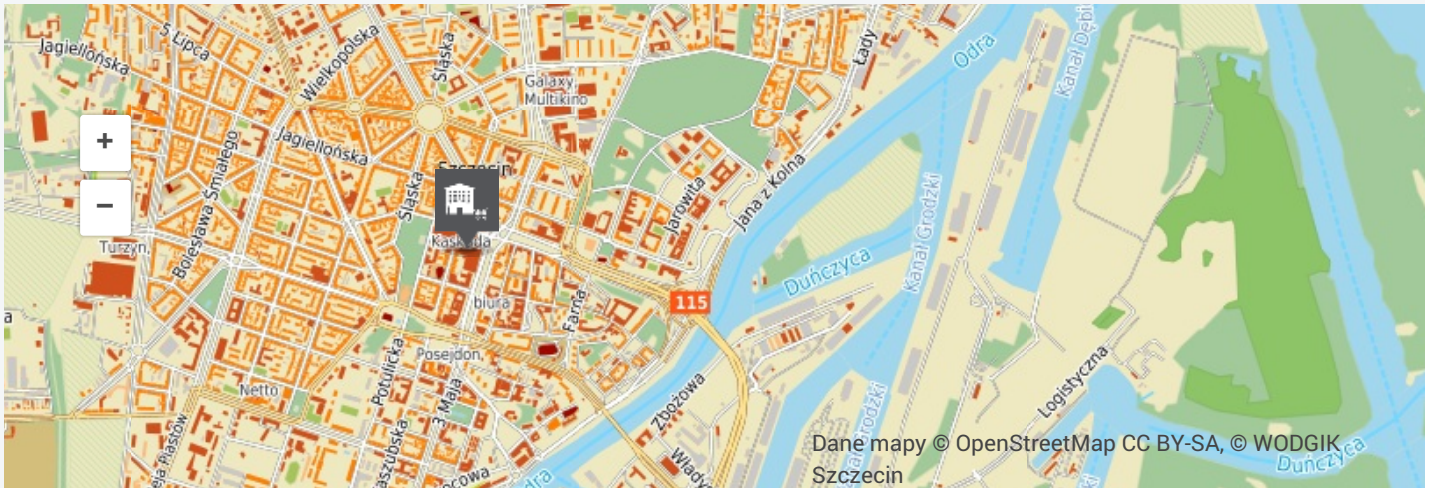
 Navigieren zu

 An der Karte zeigen

 [Zu Reiseroute hinzufügen](#)

und kulturellen Zentrums berühmt – sie wurde auch zum Treffpunkt der Devisenschiebern und Prostituierten geworden, die den Ruhm der Galerie zu den kriminellen Zwecken genutzt haben. Das Gebäude ist am 27.04.1981 niedergebrannt, das neue Einkaufszentrum entstand 2011. In einem seiner Innenräume gibt es einen Teil der Stadtmauern aus dem XVIII Jh., die früher die Stadt Szczecin umgeben hat. Der Mauerteil wurde während der Bauarbeiten enthüllt.

Geolocation



KOMMENTARE

Melden Sie um einen Kommentar hinterlassen an.



Das Projekt wird von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung im Rahmen des regionalen operationellen Programms für Westpommern 2007-2013 kofinanziert.